

Die ältesten Überlieferungen über Reisen in der Welt des Mittelmeeres stellt Homers Epos (9. Jh. v. Chr.) der im späten 2. Jahrtausend v. Chr. spielenden Odyssee dar.

Jedoch bereits spätestens seit dem 4. Jahrtausend v. Chr. waren die Inseln und die Küstenregionen des westlichen Mittelmeeres in die kulturellen Entwicklungen des Vorderen Orients und des östlichen Mittelmeeres mit der Kultur der Kykladen und der Minoischen und Mykenischen Kultur in der Ägäis und auf Kreta mit einbezogen. Sie bildeten unter den von dort ausstrahlenden Einflüssen auf der Basis weitreichender Handelsbeziehungen im circummediterranen Raum eigenständige kulturelle Weiterentwicklungen aus.

Nicht nur die Inselgruppen Maltas mit den neolithischen Tempelanlagen von Hal Tarxien und anderen sowie die Balearen, sondern auch Sizilien, Sardinien und Korsika und die Regionen rund um das »Mare Tyrrhenium« waren in diese kulturellen Entwicklungen mit einbezogen. Ein besonderes Augenmerk der Seminarreihe gilt der Los Millares-Kultur und deren Nachfolgerin der El Argar-Kultur auf der Iberischen Halbinsel, die weitreichende von der Küste der Levante und dem östlichen Mittelmeer ausgehende Handelskontakte und ihre kulturellen Einflüsse bis jenseits der Straße von Gibraltar belegen.

Dieses Seminar stellt die kulturelle Entwicklung im Bereich des Tyrrhenischen Meeres zwischen der Italischen Halbinsel und Korsika und Sardinien im 5. bis 2. vorchristlichen Jahrtausend vor.

Der Schwerpunkt liegt auf der geologischen und kulturellen Geschichte der Regionen zwischen der Apenninhalbinsel und den Balearen. Neben neuesten Forschungen zur Vorgeschichte Italiens widmet sich das Seminar dem Neolithikum und der Bronzezeit auf Korsika und Sardinien.

Sie sind freundlich eingeladen.

Prälat Dr. Peter Klasvogt *Dr. Markus Leniger*
Akademiedirektor Studienleiter

Referent:

Elmar-Björn Krause, Archäologe und Wissenschaftsverleger, Schwelm

Tagungsverlauf

Freitag, 9. Juli 2021

- | | |
|-----------------|--|
| 14:00 Uhr | Anreise/Stehkaffee |
| 14:30–16:00 Uhr | Einführung: Der Kulturraum des westlichen Mittelmeeres von der Vorgeschichte bis zum Mittelalter |
| 16:30–18:00 Uhr | Neue Forschungen: Zwischen der Apenninhalbinsel und Sardinien |
| 18:00 Uhr | Abendessen |
| 19:00–21:00 Uhr | Film zur Thematik der Tagung |

Samstag, 10. Juli 2021

- | | |
|-----------------|---|
| ab 07:30 Uhr | Frühstück |
| 09:00–10:30 Uhr | Im Schatten des Vesuv: Versunkene Orte des Neolithikums und der Bronzezeit in Kampanien |
| 11:00–12:30 Uhr | Zu Wasser und zu Lande: Zwischen Latium und den Pontinischen Inseln, der Campania und dem Toskanischen Archipel – das vierte bis zweite Jahrtausend v. Chr. an der Westküste der Italischen Halbinsel |
| 12:30 Uhr | Mittagessen |
| 14:00–15:30 Uhr | Korsika im Neolithikum und in der Bronzezeit |
| 15:30 Uhr | Nachmittagskaffee |
| 16:00–18:00 Uhr | Neolithikum und Bronzezeit in Sardinien – rund um Obsidianhandel und Nura-Kultur
Ausblick auf die nächsten Seminare: Südfrankreich, die Balearen und die Iberische Halbinsel in Neolithikum und Bronzezeit und ihre Kontakte zu Kykladenkultur und der Minoisch-Mykenischen Welt |
| 18:00 Uhr | Ende der Veranstaltung |

Tagungsleitung:

Dr. Markus Leniger, Studienleiter

Tagungssekretariat für diese Tagung:

Petra Scheffler, Telefon: 02304 477-154,
scheffler@akademie-schwerte.de
Dienstag und Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr

TG.-NR.: J05SCCK010

Ihre Anmeldung erbitten wir unter Verwendung des beiliegenden Formulars an die Katholische Akademie Schwerte oder auf elektronischem Wege direkt über den Programmbaustein unserer Homepage unter www.akademie-schwerte.de

Anmeldeschluss: 29. Juni 2021

Bestätigung:

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

Kosten:

Teilnahmebeitrag pro Person

– inkl. Verpflegung und Unterkunft:

EZ 135 / DZ 128 (122,50 / 119) €

– inkl. Verpflegung, ohne Unterkunft: 110 €

Teilnahmebeiträge mit Ermäßigung stehen in Klammern. Ermäßigungen sind vorgesehen für: in Erstausbildung Stehende (bis zum 30. Lebensjahr), Studierende (bis zum 35. Lebensjahr), Bundesfreiwilligendienstleistende, Arbeitssuchende und Sozialhilfeempfangende auf Nachweis.

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

Ausfallkosten:

– bei Rücktritt 13 bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 80 %

– bei späterem Rücktritt/Nichtteilnahme/vorzeitigem Beenden der Teilnahme: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

Zahlungsweise:

Über den Teilnahmebeitrag erhalten Sie nach Veranstaltungsende eine Rechnung.

Datenschutzinformationen:

Informationen zu unserer Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter <https://www.kefb.de/1618-Informationspflicht-Datenschutz.html>

Vorankündigung

DAS OBERE MEER

Das westliche Mittelmeer im 4. bis 2. Jahrtausend v. Chr.

Seminar

Das Thema der Seminarreihe wird im zweiten Halbjahr fortgesetzt. Die nächsten Seminare nehmen weitere Regionen des Mittelmeerraums im Neolithikum und der Bronzezeit und ihre Kontakte zu Kykladenkultur und der Minoisch-Mykenischen Welt in den Blick.

Auf dem Programm stehen u.a. Etrurien, Elba, Sardinien, Korsika, die Provence, die Balearen und die Iberische Halbinsel.

Referent:

Elmar-Björn Krause, Archäologe und Wissenschaftsverleger, Schwelm

Termine:

Fr., 06.08.2021, 14:00 Uhr – Sa, 07.08.2021, 18:00 Uhr

Fr., 24.09.2021, 14:00 Uhr – Sa, 25.09.2021, 18:00 Uhr

DAS OBERE MEER (IV)

Das westliche Mittelmeer im 4. bis 2. Jahrtausend v. Chr.

Seminar

9.–10. Juli 2021

Katholische Akademie Schwerte

Kardinal-Jaeger-Haus

Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte

Postfach 1429, 58209 Schwerte

Telefon: 02304 477-0, Telefax: 02304 477-599

info@akademie-schwerte.de

www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung:



ERZBISTUM
PADERBORN



Katholische Akademie
Schwerte